

Maßnahmenkatalog

Ziele und Maßnahmen zur Umsetzung der Ziele für die Themenbereiche

Leitprojekte	2
Wirtschaft	3
Tourismus.....	4
Verkehr	5
Stadtgestaltung.....	6
Umwelt und Lokale Agenda 21	7
Kultur	8
Bildung	9
Sport und Freizeit	10
Gesundheit	11
Soziales und Wohnen.....	12
Jugend.....	13
Frauen	14
Senioren	15
Ortschaften:	
Pfahlheim	16
Rindelbach.....	19
Röhlingen	21
Schrezheim.....	23

Die Maßnahmen zur Umsetzung der Ziele wurden von den Mitgliedern der beiden Leitbildkommissionen zusammengetragen und mittels Punkten in eine Rangreihe gebracht. Diese Maßnahmen sind eine Ideensammlung. Sie können widersprüchlich sein.

Der Gemeinderat entscheidet darüber, welche Maßnahmen verwirklicht werden.

Leitprojekte und Paten

- | | | |
|---|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------|
| 1 | Die Ladenöffnungszeiten der Innenstadt-Geschäfte vereinheitlichen | Udo Eisenhardt |
| 2 | Unsere Stadt und die Veranstaltungen besser vermarkten | Robert Kiesewetter |
| 3 | Den öffentlichen Personennahverkehr innerhalb der Stadt und zu den Ortsteilen verbessern | Rainer M. Scheiger und
Monika Wagner |
| 4 | Die Jagst und die Jagstau zwischen Schrezheim und der Steingrubmühle naturnah gestalten | Hariolf Löffelad und
Peter Wolf |
| 5 | Die Attraktivität des Wellenbades erhöhen, z.B. eine Wasserrutsche einbauen und den Freibereich des Wellenbades vergrößern | Ursula Stock |
| 6 | Tagespflegeplätze schaffen | Peter Djekic |
| 7 | Die Zusammenarbeit aller Gymnasien weiter ausbauen | Christian Hoffmann |
| 8 | Die Ellwanger Seniorengruppen vernetzen | Hermann Betz |
| 9 | Weitere Veranstaltungsflächen für Jugendliche schaffen, z.B. für Fêten oder zum Grillen | Denis Visser,
Schulsprecher
zusammen mit Jörg
Mayer, JUZE |

Wirtschaft

Ziele und Maßnahmen zur Umsetzung der Ziele

➤ **Wir wollen vor allem die kleinen und mittleren Unternehmen stärken und fördern**

- Priorität
- 2 die Ansiedlung von Mittelstandsbetrieben fördern
 - 2 ein „Brutkasten“ für junge Unternehmer sein und Gründer fördern
 - 3 Standortmarketing für die Gewerbegebiete betreiben

➤ **Wir wollen auf einen ausgewogenen Branchenmix hinwirken und damit die Innenstadt als Einzelhandelsstandort stärken**

- Priorität
- 1 eine innerstädtische Vielfalt an Einkaufsmöglichkeiten fördern, auch großflächige Verkaufsflächen
 - 1 ein Kaufhaus mit Magnetwirkung ansiedeln
 - 1 Ellwanger Geschäftsleute schulen im positiven Denken und darin, sich selbst positiv zu sehen, um die Stärke „klein, übersichtlich, individuell“ zu profitieren
 - 2 eine Grundstücksgesellschaft der Stadt zum vorausschauenden Kauf und Management von Flächen für größere Mieter etc. gründen
 - 2 in der Innenstadt Räume schaffen für Fachgeschäfte, z.B. Esprit, Boss, H&M
 - 2 Anbieter für „junge Mode“ in die Stadt holen

➤ **Wir wollen die Ladenöffnungszeiten harmonisieren**

- Priorität
- 1 die Ladenöffnungszeiten der Innenstadt-Geschäfte harmonisieren
 - 3 die Zahl der verkaufsoffenen Sonntage nicht über 4 hinaus ausdehnen

➤ **Wir wollen die Innenstadt auch am Abend beleben, z.B. durch einladende Schaufensterbeleuchtung**

- Priorität
- 3 Schaufensterbeleuchtung heller und einheitlich gestalten
 - 3 mehr Wohnungen in der Innenstadt schaffen und sie durch Wohnen und Arbeiten beleben
 - 3 weitere kleine Spielgeräte in der Innenstadt aufstellen (Wippe, Kreisel)
 - 3 auf „neuem“ Marktplatz einen großen Kinderspielplatz anlegen

➤ **Wir wollen die Attraktivität der Stadt für die *wirtschaftliche Entwicklung* besser nutzen**

- Priorität
- 2 Tagungsstätten einrichten, Betreuung der Tagungsgäste verbessern
 - 3 die Wirtschaftsförderung verstärken, z.B. durch überörtliche Werbung, Messen, Ausstellungen

➤ **Wir wollen alle Anstrengungen unternehmen, um weitere Arbeitsplätze zu schaffen, auch für Hochqualifizierte**

- Priorität
- 3 Industrie, Handwerk und Handel stärken

➤ **Wir wollen mehr Arbeitsplätze für gering Qualifizierte schaffen**

- Priorität
- 1 die Vermittlung von Arbeitnehmern ohne Berufsqualifikation fördern

➤ **Wir wollen uns weiter um die Ansiedlung die Außenstelle einer Berufsakademie oder einer Fachhochschule bemühen**

- Priorität
- 2 eine Berufsakademie ansiedeln

Tourismus

Ziele und Maßnahmen zur Umsetzung der Ziele

➤ **Wir wollen den Bekanntheitsgrad unserer Stadt weiter erhöhen**

- Priorität
- 1 unsere schöne Stadt und die Veranstaltungen besser vermarkten
 - 2 mehr überregionale Sportveranstaltungen anbieten
 - 2 Sommerrodelbahn
 - 3 weitere Partnerstädte, z.B. in Irland
 - 3 Barockgartenanlage
 - 3 Hochzeiten auf dem Schloss
 - 3 standesamtliche Trauungen im Palais auch am Wochenende
 - 3 einen Rundgang zu den historischen Gebäuden entwickeln, ähnlich dem „Freedom Trail“ in Boston*

➤ **Wir wollen das Pferd als Imagerträger für die Stadt weiter herausstellen**

- Priorität
- 2 Katalog/Prospekt mit Freizeit-Reitangeboten, z.B. Übernachtung + Pferd, Gastronomie mit Pferdebetreuung, Reitkarten etc., alle Pferde relevanten Angebote katalogisieren
 - 3 Reitställe, besonders in den Teilorten erwähnen
 - 3 Kalter Markt, Droschkenlinie und Pferdetage offensiver bewerben

➤ **Wir wollen ein Tagungszentrum mit attraktivem Freizeitangebot einrichten**

- Priorität
- 1 eine neue Stadthalle bauen

➤ **Wir wollen die Attraktivität des Hallenbades steigern und es besser vermarkten**

- Priorität
- 2 Wellness-Angebote erweitern
 - 2 Freischwimmbekken mit Sprungturm am Hallenbad
 - 3 Wasserrutsche
 - 3 Planschbecken erweitern

➤ **Wir wollen den Tourismus in der Region stärken**

- Priorität
- 1 die touristischen Beziehungen zu den Nachbarstädten weiter ausbauen, dazu auch bessere Pressearbeit, z.B. Infos über Veranstaltungen
 - 2 Zusammenarbeit mit dem Campingplatz Azur zwecks Wintercamping
 - 3 Wintercamping Azur Camping vermarkten mit Wellness-Angeboten im Hallenbad

➤ **Wir wollen die Durchführung einer Landesgartenschau in Ellwangen anstreben**

* Der „Freedom Trail“ ist ein 4 km langer Weg durch die Bostoner Innenstadt, der an allen historischen Stätten vorbeiführt, die im Unabhängigkeitskampf der Kolonien von Bedeutung waren.

Verkehr

Ziele und Maßnahmen zur Umsetzung der Ziele

➤ **Wir wollen den Busverkehr in die Ortschaften bedarfsgerecht weiterentwickeln**

- Priorität
- 1 den öffentlichen Personennahverkehr innerhalb der Stadt und zu den Ortsteilen verbessern
 - 3 einen Shuttlebusverkehr in die Innenstadt einführen

➤ **Wir wollen den Individualverkehr fließender gestalten, beispielsweise durch Optimierung der Ampelanlagen oder Kreisverkehre**

- Priorität
- 1 die Ampelanlagen besser aufeinander abstimmen
 - 1 den Verkehrsfluss optimieren
 - 3 keinen weiteren Fahrverkehr in der Fußgängerzone zulassen
 - 3 Kurzzeitparken in der Fußgängerzone zulassen

➤ **Wir wollen unnötigen Straßenverkehr vermeiden**

- Priorität
- 2 Mautpreller auf die Autobahn zurückführen
 - 3 den Autoverkehr eindämmen

➤ **Wir wollen das innerstädtische Rad- und Fußwegenetz weiter ausbauen**

- Priorität
- 2 den Radverkehr in der Fußgängerzone neu regeln
 - 2 das Fahrradwegenetz weiter ausbauen
 - 2 Gehwege ab Stadtzentrum bis zu den Wanderparkplätzen entlang der Gemeinde-, Kreis- und Landesstraßen

➤ **Wir wollen den Bahn-Güterverkehrsanschluss Ellwangen wiederherstellen**

➤ **Wir wollen die Bahnsteige und den Bahnhof barrierefrei gestalten**

- Priorität
- 1 die Bahnsteige für bequemeren Ein- und Ausstieg erhöhen
 - 2 den Bahnhof aufwerten durch Sanierung sowie Verbinden der Bahnsteige vom ZOB bis zum Parkplatz an der Straße „An der Jagst“
 - 3 den ÖPNV behindertengerechter gestalten (Niederflurbusse einsetzen)

➤ **Wir wollen die Parkmöglichkeiten weiter verbessern**

- Priorität
- 1 den Parkplatz am Krankenhaus vergrößern
 - 2 einen anderen Namen für die Parkpalette finden, z.B. Parkhaus.... (+ Name)
 - 3 den Namen „Parkpalette“ erhalten, weil es sich nicht um ein übliches Parkhaus handelt
 - 3 die fußläufige Anbindung des Parkplatzes Schießwasen verbessern
 - 3 die Parkgebühren senken

➤ **Wir wollen die Verkehrssicherheit für Kinder und Jugendliche erhöhen**

- Priorität
- 1 die Verkehrssituation am Schulzentrum sicherer machen

Stadtgestaltung

Ziele und Maßnahmen zur Umsetzung der Ziele

➤ **Wir wollen die Stadt weiter aufwerten, z.B. durch die Neugestaltung des Marktplatzes mit einer Verbindung zum Oberen Brühl**

- Priorität
- 1 den Marktplatz attraktiver gestalten und beleben
 - 2 eine bessere Verbindung vom Marktplatz zum Oberen Brühl schaffen
 - 2 Pavillon am Marktplatz mit Toiletten, Infostand sowie einen Gas- und Wasseranschluss für Außenbewirtung Marktplatz schaffen
 - 2 die Sanierung fortführen
 - 2 moderne Architektur
 - 2 stärkere Durchmischung der Nutzungen Wohnen und Arbeiten
 - 2 Fußgängerzone Spitalstraße rechts beleben, Räume EG Rathaus mit einbeziehen
 - 2 das Toilettenangebot erweitern
 - 2 Ausweitung der „Netten Toilette“ mit verstärkter Information und besserer Vermarktung (u.a. Infos über „Nette Toilette“ an öffentlichen Toilettenhäuschen)
 - 3 auf dem Marktplatz öffentliche Toiletten einrichten
 - 3 den Marktplatz kulturell beleben
 - 3 die Straßenbeleuchtung in der Innenstadt nach historischem Vorbild vereinheitlichen (wirtschaftlich wegen Ersatzteilhaltung)
 - 3 Bäume in der Fußgängerzone pflanzen
 - 3 städtebaulichen Wettbewerb für die nördliche Stadterweiterung einleiten
 - 3 die Fassaden besser gestalten, vor allem die Erdgeschosse (Fassadenwettbewerb)
 - 3 einen Blumenschmuck-Wettbewerb durchführen
 - 3 Stadthalle renovieren, vor allem die Toiletten
 - 3 für eine saubere Stadt sorgen
 - 3 das Gefängnis nach außerhalb verlegen
 - 3 einen Durchgang zur Pfarrgasse ermöglichen

➤ **Wir wollen ein Gesamtkonzept für die naturnahe Gestaltung der Jagstau erarbeiten und umsetzen**

- Priorität
- 1 die Jagst und die Jagstau zwischen Schrezheim und der Steingrubmühle naturnah gestalten
 - 2 Gewässerrenaturierungen im Jagsttal durchführen
 - 2 den Quellenreichtum erhalten
 - 2 Gewässerrenaturierungen Kressbach fördern

➤ **Wir wollen die familienfreundliche Stadtgestaltung fortsetzen**

- Priorität
- 3 behindertengerechte Spielplätze einrichten, z.B. am Jeningenheim

➤ **Wir wollen die Stadt - soweit möglich - in allen Bereichen barrierefrei gestalten**

- Priorität
- 2 die Stadt seniorengerecht gestalten
 - 3 behindertenfreundliche Einrichtungen und Ausstattungen
 - 3 die Unterführung in der Bachgasse barrierefrei gestalten, helle Lampen für mehr Sicherheit
 - 3 eine fußgängerfreundliche Verbindung zum Schießwasen (Unterführung, Überführung) schaffen

➤ **Wir wollen eine Stadthalle mit größeren Gesellschaftsräumen errichten**

- Priorität
- 1 eine neue Stadthalle für Tagungen bauen

➤ **Wir wollen die dörfliche Struktur in den Teilorten bewahren und ihre Profile stärken**

- Priorität
- 1 Schließung von Baulücken, Belegung von Leerständen
 - 2 Baugelände im Außenbezirk
 - 2 die Nahversorgung bewahren
 - 3 die Dorfmittelpunkte besser gestalten

Umwelt und lokale Agenda 21

Ziele und Maßnahmen zur Umsetzung der Ziele

➤ **Wir wollen Grün- und Freiflächen sichern und Flächenversiegelungen minimieren**

- Priorität
- 1 Biotopvernetzung fortführen
 - 2 Versiegelungen vermeiden
 - 3 das Industriegebiet stärker begrünen
 - 3 Regenwasser versickern lassen
 - 3 weitere Quartiere für Fledermäuse und andere bedrohte Tierarten schaffen
 - 3 Freihalteflächen für die künftige Infrastruktur sichern, z.B. im Bereich Schießwiesen für die Stadthalle und eine Parkanlage oder im Bereich nördlicher Spitalhof für Sondereinrichtungen
 - 3 weitere Schutzgebiete ausweisen

➤ **Wir wollen das innerstädtische Begrünungskonzept zur Naherholung weiter umsetzen**

- Priorität
- 3 Grünflächen, öffentliche Gärten und Parks fußläufig verbinden
 - 3 eine Fußgänger Verbindung vom Schönen Graben zu den Schlossweihern herstellen
 - 3 Anreize schaffen für den Handel, Blumenschmuck vor die Geschäfte zu stellen: der schönste Schmuck wird prämiert

➤ **Wir wollen die Landwirtschaft stärken und die Landwirte in die Landschaftspflege einbinden, z.B. bei der Pflege der Streuobstwiesen**

- Priorität
- 2 die 1995 beschlossenen Biotop-Vernetzungskonzepte weiter umsetzen
 - 3 Schrebergärten im Bereich Schönenberg und Lohbachtal entfernen, Streuobstwiesen anlegen
 - 3 die Produkte der Öko-Landwirte in einem Bauernlädchen in der Innenstadt vermarkten
 - 3 Produkte aus Streuobst auf Märkten verkaufen, z.B. Apfelkuchen oder Konfitüre, Erlöse zur Pflege der Streuobstwiesen verwenden

➤ **Wir wollen den Gewässerschutz fördern, die gute Wasserqualität erhalten und den Wasserverbrauch senken**

- Priorität
- 2 die Gewässergüte erhalten und überwachen
 - 2 den Fremdwasserzulauf ins Kanalnetz / in die Kläranlage verringern
 - 2 mehr Regenwassernutzung
 - 2 die dynamische Eigenentwicklung der Gewässer fördern
 - 3 Gewässerentwicklungspläne aufstellen
 - 3 die Reinigungsleistung in Kläranlagen verbessern
 - 3 verbrauchsarme Geräte vermehrt einsetzen
 - 3 Beratung zum Wasserverbrauch verstärken

➤ **Wir wollen erneuerbare Energien beim Bau bevorzugen, z.B. bei öffentlichen Gebäuden**

- Priorität
- 2 den Bau von Null- und Niedrigenergiehäusern fördern, z.B. bei der Vergabe städtischer Bauplätze
 - 3 energiesparende Modernisierung von Altbauten weiter fördern
 - 3 private Eigentümer und Mieter über Einsatzmöglichkeiten erneuerbarer Energien informieren
 - 3 die Straßenbeleuchtung optimieren

➤ **Wir wollen weitere Anreize für die Abfallvermeidung schaffen und die ökologische Kreislaufwirtschaft fördern**

- Priorität
- 3 die Bevölkerung durch bessere Öffentlichkeitsarbeit aufmerksam machen (Kampf den Abfallmuffeln)
 - 3 Informationen speziell für Kinder, z.B. Infostand auf Märkten, um Kinder früh für umweltfreundliches Handeln zu gewinnen

➤ **Wir wollen unseren Beitrag zur Überwindung des Nord-Süd-Gefälles („fairer“ Handel, entwicklungspolitische Bildungsarbeit) weiterhin leisten**

- Priorität
- 2 die entwicklungspolitische Bildungsarbeit fördern
 - 2 die Entwicklungsverträglichkeitsprüfung durchführen - siehe Eine-Welt-Bilanz

Kultur

Ziele und Maßnahmen zur Umsetzung der Ziele

➤ **Wir wollen das *engagierte* Kulturleben erhalten und zeitgemäß gestalten**

Priorität 1 die kulturellen Veranstaltungen besser koordinieren

➤ **Wir wollen das kulturelle Angebot für Jugendliche erweitern**

Priorität 2 Jazz

2 Hiphop

➤ **Wir wollen für die Erhaltung des kulturellen Erbes Sponsoren finden**

Priorität 2 die alte Mühle erwerben

2 die Marienkirche renovieren

3 ein volkskundliches/bäuerliches Museum im Schloss ob Ellwangen einrichten

3 ein Ludwig-Lutz-Museum in Ellwangen einrichten

➤ **Wir wollen interkulturelle Begegnungen stärker fördern**

Priorität 2 eine Städtepartnerschaft mit einer osteuropäischen Stadt anbahnen

2 eine Städtepartnerschaft mit England eingehen

3 einen Partnerschaftsverein gründen (teilweise erledigt)

Bildung

Ziele und Maßnahmen zur Umsetzung der Ziele

➤ **Wir wollen Ellwangen als Bildungsstandort weiterentwickeln und die Bildungseinrichtungen stärker vernetzen**

- Priorität
- 1 die Zusammenarbeit aller Gymnasien weiter ausbauen
 - 2 die kulturellen Einrichtungen vernetzen
 - 2 die Zusammenarbeit zwischen Schulen und der Musikschule verstärken
 - 3 eine Sommerakademie einrichten
 - 3 die Zusammenarbeit mit der Uni Tübingen verstärken
 - 3 die Nutzung der Unterrichtsräume der Musikschule bei betreuter Ganztagschule abstimmen

➤ **Wir wollen für ausreichende Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten sorgen**

- Priorität
- 2 die Schulentwicklung stärker fördern
 - 2 Eltern bei der Schulentwicklung besser einbinden

➤ **Wir wollen die Kooperation zwischen Wirtschaft und Bildungseinrichtungen vertiefen**

- Priorität
- 3 Gespräche zwischen Industrie, IHK und Lehrerkollegien anregen

➤ **Wir wollen am Berufsschulzentrum ein Wirtschaftsgymnasium einrichten**

- Priorität
- 1 ein Wirtschaftsgymnasium einrichten

➤ **Wir wollen den baulichen Zustand der Schulen überprüfen und bedarfsgerecht sanieren**

- Priorität
- 3 für mehr Sicherheit sorgen, z.B. durch Geländer zur Straße hin

➤ **Wir wollen die Sprachförderung für fremdsprachige Kinder spätestens im Kindergartenalter stärken und ausbauen**

- Priorität
- 2 Finanzierungsmöglichkeiten eröffnen

Freizeit und Sport

Ziele und Maßnahmen zur Umsetzung der Ziele

➤ **Wir wollen den Sport als sozialen Integrationsfaktor weiter ausbauen**

- Priorität
- 2 mehr Sportstätten in der Kernstadt schaffen, auch um die zusätzlichen Sportstunden in Ganztagschulen durchführen zu können
 - 3 einen Minigolfplatz einrichten, evtl. erweitert um Pitbat und Trickpin
 - 3 die Vergabe der Hallennutzungszeiten weiter verbessern

➤ **Wir wollen speziell für Jugendliche weitere geeignete Freizeitangebote schaffen, z.B. Bolzplätze**

- Priorität
- 2 Bolzplätze
 - 2 Basketballplätze
 - 2 eine Pelota-Wand auf dem Schießwasen anbringen
 - 3 Billardcafé

➤ **Wir wollen das vielfältige Vereins- und Freizeitangebot fortführen und bedarfsgerecht weiterentwickeln**

- Priorität
- 1 abends eine ständige „Flanierstunde“ einführen, z.B. dreimal in der Woche in der ganzen Fußgängerzone
 - 2 die Zusammenarbeit und Abstimmung zwischen den Vereinen verbessern
 - 3 die Innenstadt durch Aktivitäten der Vereine beleben

➤ **Wir wollen überregionale Sportveranstaltungen fördern**

- Priorität
- 1 die Attraktivität des Wellenbades erhöhen, z.B. eine Wasserrutsche einbauen und den Freibereich des Wellenbades vergrößern
 - 2 die Turn- und Sporthallen bedarfsgerecht ausbauen
 - 3 das Hallenbad freundlicher gestalten

➤ **Wir wollen in Vereinen, insbesondere Sportvereinen, die Auseinandersetzung mit gesellschaftlich relevanten Themen wie Integration, Drogen, Alkohol und Nikotin stärker fördern.**

Gesundheit

Ziele und Maßnahmen zur Umsetzung der Ziele

➤ **Wir wollen die vorhandenen Initiativen und Einrichtungen stärken und besser in der Öffentlichkeit bekannt machen**

Priorität 2 die zahnärztliche Versorgung am Wochenende verbessern

➤ **Wir wollen die Niederlassung weiterer Fachärzte und Therapeuten vorantreiben, um Versorgungslücken zu schließen**

Priorität 1 Tagespflegeplätze schaffen
 2 eine logopädische Praxis ansiedeln
 2 weitere Arztpraxen ansiedeln, z.B. einen operativ tätigen Augenarzt, einen Radiologen
 3 eine weitere ergotherapeutische Praxis ansiedeln

➤ **Wir wollen das Angebot an psychologischen Beratungs- und Therapiestellen erweitern und die Bildung weiterer Selbsthilfegruppen unterstützen**

Priorität 1 eine weitere psychologische Beratungsstelle für Erziehungs-, Ehe- und Partnerberatung einrichten
 2 eine Selbsthilfegruppe für Personen mit Essstörungen schaffen
 2 Informationen zu Hilfsangeboten geben, z.B. einen aktuellen Beratungsführer in die Neubürger-Mappe einfügen
 3 eine Aidsberatungsstelle einrichten
 3 einen psychologischen Notdienst organisieren

Soziales und Wohnen

Ziele und Maßnahmen zur Umsetzung der Ziele

➤ **Wir wollen die Sozialarbeit und die sozialen Dienste erhalten und besser bekannt machen**

- Priorität
- 2 den Mitarbeiter(innen) der Aalener Beratungsstellen Räume für Außensprechstunden in Ellwangen zur Verfügung stellen
 - 2 die Ansiedlung eines Tafelladens unterstützen
 - 3 mehr präventive Arbeit im Bereich Erziehung und Familien
 - 3 Flüchtlingshilfe vor Ort leisten

➤ **Wir wollen die Kommunikation zwischen verschiedenen Kulturen und Religionen fördern**

- Priorität
- 2 ein „Bündnis für die Integration von Migranten“ einführen
 - 2 den verschiedenen kulturellen und religiösen Milieus mehr Wertschätzung entgegenbringen
 - 2 Personen mit Migrationshintergrund, speziell ausländische Eltern und ihre Kinder besser integrieren
 - 3 Vereinsgründungen, die der Zielsetzung entsprechen, unterstützen
 - 3 die vorhandenen Konfessionen und Religionen auch öffentlich stärker wahrnehmen

➤ **Wir wollen Familien und Alleinerziehende besser unterstützen**

- Priorität
- 1 in einem Ellwanger Kindergarten die Öffnungszeiten verlängern für Kinder berufstätiger Eltern
 - 2 mehr Kinderbetreuung von 0 bis 6 Jahren anbieten, speziell Betreuungsangebote für Kleinkinder ausbauen (Krippe)
 - 2 Alleinerziehenden bei der Arbeitsvermittlung und bei Schulungen helfen
 - 3 im Gemeinderat Prioritäten setzen für soziale Belange
 - 3 Kontakte mit Betrieben aufnehmen wegen Kinderbetreuung

➤ **Wir wollen das Ehrenamt stärker anerkennen, z.B. durch eine Ehrenamtskarte**

- Priorität
- 3 „soziale Netze“ organisieren, z.B. mit Zeitgutschriften für die Helfenden

➤ **Wir wollen das Wohnungsangebot in der Innenstadt erweitern und die Wohnqualität weiter verbessern**

- Priorität
- 2 in der Innenstadt mehr Wohnungsangebote mit Balkon oder auch Terrasse
 - 3 den Wohnungsbau fördern
 - 3 das Wohnungsangebot verbessern, z.B. durch den Ausbau von Dachgeschossen

➤ **Wir wollen allen sozialen Schichten vielfältige Möglichkeiten für zeitgemäßes Wohnen anbieten**

➤ **Wir wollen das Wohnen in Ellwangen familienfreundlich und barrierefrei gestalten**

➤ **Wir wollen einen Bürgertreff für alle Generationen verwirklichen**

Jugend

Ziele und Maßnahmen zur Umsetzung der Ziele

➤ **Wir wollen die gut funktionierende Jugendarbeit der Stadt und der Vereine weiter fördern**

- Priorität
- 1 Lösungen suchen für die Konflikte zwischen verschiedenen Jugendkulturen
 - 2 das Jugendzentrum attraktiver gestalten
 - 2 zwei Kleinbusse für die Ellwanger Jugendarbeit anschaffen
 - 2 die Interessen von Mädchen stärker berücksichtigen
 - 3 stärker für das Fifty-Fifty-Taxi im Umland werben

➤ **Wir wollen das Freizeitangebot speziell für Jugendliche weiter ausbauen, beispielsweise durch die Förderung von Treffpunkten, jugendgerechten Cafés und Kneipen sowie von Discos und Freiflächen für Fêten**

- Priorität
- 2 weitere Treffpunkte einrichten, speziell im Stadtteil Goldrain/Kleffelteich
 - 2 Freiflächen für Fêten schaffen
 - 3 stadtnahe Grillstellen (an der Jagst) schaffen
 - 3 das Schwimmbad zum Erlebnisbad ausbauen
 - 3 eine Minigolfanlage einrichten
 - 3 Litfaßsäulen in allen Stadtteilen sowie an Bahnhof, Fuchseck und Marktplatz aufstellen
 - 3 die Natureisbahn ausbauen
 - 3 ein Billardcafé einrichten
 - 3 Basketballplätze schaffen

➤ **Wir wollen das Ausbildungsplatzangebot fördern**

- Priorität
- 2 Paten oder Lotsen suchen zur Begleitung Jugendlicher, z.B. in den Beruf
 - 2 eine Lehrstellenbörse mit Anlaufstelle im Rathaus einrichten
 - 3 mehr Einsatz für Ferienjobs und Arbeitsplatzerkundungsstellen

➤ **Wir wollen die Prävention, z.B. Sucht- und Gewaltprävention, verstärkt fortsetzen**

- Priorität
- 2 Grillstellen an der Jagst und Boule-Bahn in Zusammenarbeit mit Sponsoren und Jugendlichen der Präventionsoffensive (sozialer Arbeitseinsatz) bauen, z.B. zusammen mit dem JUZE
 - 3 Gesprächsangebote für Jugendliche, um Rollenbilder zu hinterfragen und Gleichberechtigung zu fördern

➤ **Wir wollen die Möglichkeiten der Jugendlichen zur politischen Mitbestimmung erweitern**

Frauen

Ziele und Maßnahmen zur Umsetzung der Ziele

➤ **Wir wollen die Arbeitsbedingungen für Frauen verbessern und Frauen und Männer darin unterstützen, Familie und Beruf besser miteinander vereinbaren zu können**

- Priorität
- 1 ganztägige Kinderbetreuungsplätze für Kinder unter 2 Jahren einrichten
 - 1 mehr Teilzeit-Arbeitsplätze für Frauen schaffen, um einen Wiedereinstieg ins Berufsleben nach der Kinderpause zu erleichtern
 - 2 Angebot von Existenzgründerinnen-Seminaren
 - 2 Benachteiligungen von Frauen abbauen
 - 2 mehr Teilzeit-Arbeitsplätze für Männer einfordern
 - 2 Männer dazu auffordern, auch selbst Kindererziehungszeit zu nutzen
 - 3 mehr Job-Sharing
 - 3 mehr Telearbeit
 - 3 die Frauenforschung (bezogen auf Ellwangen) fortführen
 - 3 Budget für Veranstaltungen im Rahmen des internationalen Frauentages (teilweise erledigt)
 - 3 Frauenförderpläne erstellen

➤ **Wir wollen Weiterbildungsmaßnahmen für Eltern in der Familienphase in ihren berufsspezifischen Feldern anbieten**

➤ **Wir wollen Frauen ermutigen, Führungspositionen zu übernehmen**

- 2 die Auseinandersetzung von Frauen und Männer mit dem Rollenbild von Frau und Mann fördern und das in der Bevölkerung vorherrschende traditionelle Denken hinterfragen
- 3 Seminare durchführen, ähnlich wie „Frauen mischen mit“

➤ **Wir wollen Frauen mit Gewalterfahrung gute Beratung und Betreuung *anbieten***

➤ **Wir wollen das vielfältige Engagement von Frauen in Ellwangen weiter unterstützen und noch besser bekannt machen**

- 3 den Ellwanger Frauentreff in den Ortschaften ausbauen

➤ **Wir wollen den Frauenanteil in kommunalpolitischen Gremien erhöhen**

➤ **Wir wollen in der Stadtgestaltung besonders auf die Sicherheit von Frauen achten, beispielsweise in Unterführungen**

Senioren

Ziele und Maßnahmen zur Umsetzung der Ziele

➤ **Wir wollen die Interessen der älteren Menschen verstärkt wahrnehmen**

- Priorität
- 2 Öffentlichkeit, staatliche und kommunale Behörden auf die Probleme älterer Menschen aufmerksam machen und an deren Lösung mitarbeiten
 - 2 den älteren Menschen verstärkt Hilfestellung und Beratung geben
 - 3 den demographischen Wandel in der Öffentlichkeit bewusst machen
 - 3 Öffentlichkeitsarbeit zur Aufwertung des Älterwerdens betreiben
 - 3 die Broschüre „Wegweiser für ältere Menschen“ regelmäßig fortschreiben
 - 3 die Begegnungsstätte für Senioren besser bekannt machen
 - 3 einen Sozialplan Versorgung/Pflege aufstellen
 - 3 Hausärzten und Pflegepersonal für die medizinische Versorgung älterer Menschen Fortbildungen zur Wiederherstellung statt der reinen Pflege anbieten

➤ **Wir wollen mehr Senioren für ehrenamtliche Tätigkeiten, auch zum Nutzen anderer Senioren, gewinnen**

- Priorität
- 2 eine Ehrenamtsbörse einrichten, z.B. bessere Betreuung von Senioren durch Ehrenamtliche
 - 3 Alleinstehende aus ihrer Isolation durch gezielte Veranstaltungen herausholen
 - 3 nicht in Seniorenguppen betreute Einzelpersonen zum Ehrenamt motivieren

➤ **Wir wollen zum Erfahrungsaustausch in den Bereichen Soziales, Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft aktiv beitragen**

- Priorität
- 1 Vernetzung der Ellwanger Seniorengruppen
 - 3 den Interessenausgleich zwischen den Generationen fördern
 - 3 die Senioren stärker in Projekte an den Ellwanger Schulen einbinden

➤ **Wir wollen in der Stadtgestaltung die Bedürfnisse der Senioren stärker berücksichtigen und Ellwangen zu einer seniorenfreundlichen Stadt weiterentwickeln**

- Priorität
- 1 weitere moderne Wohnungen in Fußwegnähe zum Zentrum schaffen
 - 2 die wohnortnahe Versorgung mit Konsumgütern und medizinischen Angeboten in den Ortschaften sicherstellen
 - 3 altengerechten Wohnraum schaffen
 - 3 Betreuungsmöglichkeiten für Senioren schaffen, z.B. mit Zeitgutschriften, in ehrenamtlicher Organisation
 - 3 weitere altengerechte Wohnungen in der Innenstadt bereitstellen
 - 3 die Lieferung von Lebensmitteln an behinderte oder kranke Senioren verstärkt anbieten
 - 3 bedarfsgerechten öffentlichen Personennahverkehr einrichten mit altersgerechtem Ein- und Ausstieg

➤ **Wir wollen, dass die Senioren länger in ihren eigenen vier Wänden leben können, z.B. mit Hilfe eines Dienstleistungsausrings**

- 3 die Senioren sollen länger in ihren eigenen vier Wänden leben können, z.B. mit Hilfe eines Dienstleistungsausrings

Pfahlheim

➤ **Wir wollen die Ortskerne sanieren**

- Priorität 1 Baugenehmigungen unbürokratischer erteilen, z.B. nach dem innerörtlichen Sanierungsplan – wenn möglich Befreiungen aussprechen, laut Landesbauordnung
- 1 den Umbau von leerstehenden Gebäuden (alte Ställe, Schuppen) aktiv fördern und finanziell unterstützen, z.B. für kleine Selbstversorgerläden o.ä.
 - 2 den Ortskern aufwerten, das Ausbluten verhindern - ELR-Mittel anbieten
 - 2 „Industriebrache Stengel“ in ein schönes Baugebiet umwandeln
 - 2 Baulücken schließen
 - 3 ältestes Haus als Kulturdenkmal erwerben
 - 3 ökologisch vorbildliche, nachhaltige Dorfentwicklung anstreben, Informationen der Bürger zur Bewusstseinsbildung
 - 3 erneuerbare Energien beim Bau und bei der Bewirtschaftung bevorzugen
 - 3 energiesparende Modernisierung von Altbauten weiter fördern
 - 3 Personen beraten, die über leerstehenden Wohnraum verfügen,
 - 3 den Bau einer Urnenmauer bei Friedhoferweiterung berücksichtigen

➤ **Wir wollen die Ortsdurchfahrten sicherer machen**

- Priorität 1 Zebrastreifen auf der Straße nach Beersbach vor dem Kreisel zum Baugebiet Pfahl schaffen
- 1 Ortsdurchfahrt Halheim neu gestalten
 - 2 Hang bei der „Viehwaage“ (Abt-Rudolf-Straße) gestalten
 - 2 einige Ruhebänke am/um den Sonnenbachsee aufstellen
 - 3 die Sicherheit der älteren Menschen gewährleisten durch Räumdienst um den Sonnenbach
 - 3 gefährliche Gehwege beseitigen
 - 3 eine Einbahnstraßenregelung bei Sportbetrieb am Sportplatz einführen, da die Grundstücke der Anwohner sowie Feuerwehrausfahrten zugeparkt werden
 - 3 einen Gehweg zum Sportplatz bauen
 - 3 mehr Parkflächen am Sportplatz schaffen, da die vorhandenen durch die Fahrzeuge der Spieler belegt sind
 - 3 Parkplätze am 16-Fam.-Haus und katholischen Kindergarten (Kastellstraße) einrichten
 - 3 Gehwege barrierefrei gestalten
 - 3 den Veilchenweg ausbauen
 - 3 Ortsdurchfahrt Hirlbach auf 30km begrenzen
 - 3 Verkehrsberuhigung an den Ortseingängen einführen
 - 3 Ortsdurchfahrt weiter verschönern
 - 3 Straßen-/Fußgängerverhältnisse südlich des Friedhofs durch Zebrastreifen verbessern
 - 3 eine Umgehungsstraße bauen
 - 3 die vorgeschriebenen Tempolimits (Zone 30) stärker kontrollieren
 - 3 Parkplätze beim Friedhof besser beschildern
 - 3 Für die Instandhaltung der Verbindungstrassen eintreten

➤ **Wir wollen, dass alle Mobilfunkmasten von den zuständigen Baurechtsbehörden genehmigt werden müssen und die Bürgerschaft zuvor informiert wird**

- Priorität 1 grundsätzlich beim Erstellen von Mobilfunkmasten das Einvernehmen mit der zuständigen Genehmigungsbehörde herstellen
- 1 keine Mobilfunkmasten mehr genehmigen, ohne vorher den Ortschaftsrat und die Mobilfunkinteressengemeinschaft zu informieren
 - 2 vorhandene Mobilfunkantennen umstellen – außerhalb der Wohnbebauung
 - 2 die Mobilfunkantenne Brendle (Kastellstr. 46) abbauen
 - 2 die Bevölkerung der Ortschaft Pfahlheim rechtzeitig informieren

Pfahlheim

➤ **Wir wollen ein Gesamtkonzept für den *Tourismus* erarbeiten, insbesondere das touristische Potenzial des Limes als Weltkulturerbe nutzen**

- Priorität
- 2 die Radwege nach Erpfental und Röhlingen sowie in die Teilorte weiter ausbauen
 - 2 Hinweistafeln mit Ortsplan und allen kulturellen Stellen sowie Leitplan für Touristen aufstellen - am besten in der Dorfmitte am Brunnen
 - 2 ein Gesamtkonzept für den Fremdenverkehr erarbeiten
 - 2 die Gastronomie erhalten
 - 3 ein Wanderwegnetz aufbauen
 - 3 den Fremdenverkehr optimieren: Aufkleber mit Pfahlheimer Wappen
 - 3 den Limes auffälliger beschildern und mehr Informationen bieten, z.B. Führungen durch einen „Limescicerone“
 - 3 Pfahlheim im Grünen Pfad präsentieren
 - 3 Freiflächen für künftige Infrastruktur sichern z.B. für Vereinsheime und Sondereinrichtungen
 - 3 mehr Übernachtungsmöglichkeiten mit Frühstück schaffen

➤ **Wir wollen die Jugendarbeit der Vereine stärker unterstützen und weitere Freizeitmöglichkeiten für Jugendliche schaffen**

- Priorität
- 2 die örtlichen Vereine stärker fördern (auch finanziell)
 - 2 den Bau einer Hütte für die Jugendlichen genehmigen - anstatt der Bauwägen (Stadt stellt bebaubares Grundstück zur Verfügung; Jugendliche bauen Hütten)
 - 2 bessere Förderung der örtlichen Jugendarbeit
 - 2 Beschattung im Limes-Freibad (Liegewiese) durch Bäume
 - 3 ein Beachvolleyballfeld im Freibad einrichten
 - 3 Alternative zu Jugendhütten und Bauwägen: Stadt wird den Jugendlichen entsprechendes Gebäude zur Verfügung stellen
 - 3 kontrollierte Treffpunkte einrichten bzw. einen Ort für Jugendliche, mit Aufsicht (Bezugsperson), wo alle willkommen sind und kein Mobbing und keine Diskriminierung stattfindet.
 - 3 einen Basketballplatz an geeigneter Stelle errichten
 - 3 einen Skaterpark einrichten
 - 3 Pfahlheimer Duo- oder Triathlon einführen als Bereicherung des Seefestes
 - 3 den städtischen Jugendbetreuer zeitweilig auch außerhalb des Stadtkerns in der Ferienbetreuung einsetzen
 - 3 größere Räumlichkeiten schaffen, z.B. Hütten wie in Röhlingen

➤ **Wir wollen die Kinderbetreuung ausbauen**

- Priorität
- 1 die Gemeinsamkeiten des städtischen und des kirchlichen Kindergartens fördern unter einer Leitung
 - 3 eine Initiative Tagesmütter gründen
 - 3 die Angebote für Kinder erweitern
 - 3 die Kindergartenzeiten bedarfsgerecht erweitern

➤ **Wir wollen die Dorf- und Landschaftsbegrünung fortsetzen und besser pflegen**

- Priorität
- 2 Hecken- und Buschbepflanzung in der Landschaft und am Ufer vorantreiben
 - 3 Gewässerrenaturierung an Bächen fortführen
 - 3 Schutzgebiete um Pfahlheim einrichten
 - 3 einen Obstbaumgürtel ums Dorf schaffen
 - 3 natürliche Bach- und Flussläufe wiederherstellen, den Quellenreichtum erhalten
 - 3 Grün- und Freiflächen sichern und vernetzen, Biotopvernetzung fortführen und Versiegelung vermeiden

Pfahlheim

➤ **Wir wollen die vorhandene Infrastruktur sichern**

- Priorität
- 2 sich für die Erhaltung der Grundschule einsetzen
 - 2 die wohnortnahe haus- und fachärztliche Versorgung sichern
 - 2 die Arbeitsplätze in Pfahlheim erhalten und ausbauen
 - 2 die Geschäftstelle und den Wochenspiegel erhalten
 - 3 geregelte Öffnungszeiten im Rathaus Pfahlheim einführen und im „Wochenspiegel“ und in der „Stadtinfo“ regelmäßig veröffentlichen
 - 3 VHS Angebot erweitern mit neuen Themen, z.B. das Thema Limes anbieten

➤ **Wir wollen den ÖPNV verbessern**

- Priorität
- 2 den ÖPNV bedarfsgerecht ausbauen
 - 3 ein oder zwei zusätzliche Linienbusse einsetzen, z.B. Kleinbusse für 5 – 6 Personen nach 18.30 Uhr (19.30 Uhr und 20.30 Uhr)
 - 3 Shuttle-Taxis zu Veranstaltungen außerhalb Pfahlheims besser bekannt machen

➤ **Wir wollen die Neubürger gezielt zur Mitarbeit bei den Dorfaktivitäten einladen**

- Priorität
- 3 ausländische Mitbürger durch direkte Ansprache zur Mitarbeit in Vereinen einladen
 - 3 den Zuzug von Neubürgern an OR und Vorstandsrunde melden für gezielte Vereinsinformation
 - 3 die gegenseitige Akzeptanz verbessern, das Problem liegt in den Köpfen der Bürger - „Neidendenken“ muss vermieden werden
 - 3 gegenseitige Akzeptanz durch Seminare der VHS verbessern, evtl. Heirat von Bürgern aus anderen Ortsteilen fördern

Rindelbach

➤ **Wir wollen ein Naherholungskonzept erstellen, die vorhandene Infrastruktur besser nutzen und bekannter machen**

- Priorität
- 2 Rindelbacher Sehenswürdigkeiten und die angrenzenden Besonderheiten besser bekannt machen und ausschildern, z. B. „Rund um den Schönenberg“ sowie Mühlen, Dankoltsweiler, Grenze Keuerstadt, Matzenbach
 - 3 die einzige Rindelbacher Gaststätte ausbauen, zumindest renovieren
 - 3 eine weitere Gastwirtschaft ansiedeln
 - 3 Wanderwege und Wanderparkplätze in Holbach und Stocken einrichten
 - 3 Tafeln für Wanderwege aufstellen

➤ **Wir wollen unsere Naherholungsgebiete besser pflegen**

- Priorität
- 1 Hundekot vermeiden wegen Gefahr für Kinder und Tiere (Eintrag ins Grünfutter), z.B. an der alten Ellenberger Landstraße und in Rattstadt, wo auswärtige Autofahrer ihre Hunde in Feld und Flur frei laufen lassen
 - 2 Reiten auf Wanderwegen begrenzen, derzeit wird auf allen Wanderwegen/Fußwegen geritten
 - 2 Grünabfallcontainer in Eigenzell (Festplatz) aufstellen, wie in Neunheim
 - 3 den städtischen Räumdienst verbessern
 - 3 an den „Hundewegen“ Hundekloboxen aufstellen
 - 3 den Weg um den Schlossweiher herum besser pflegen

➤ **Wir wollen bei Aktivitäten im Ortsteil Rindelbach darauf achten, dass sie der „Zusammenführung“ der Ortsteile dienen, z.B. bei der Ausweisung von Baugebieten**

- Priorität
- 2 einen Fuß- bzw. Gehweg zum Waldgebiet einrichten von Sandäcker in Richtung Dankoltsweiler
 - 2 die Fenster am Hauptschulgebäude und die Toiletten sanieren
 - 3 die Baugebiete Birklen und Weck abrunden (nur für Eigenzeller, wie in Stocken)
 - 3 das Ortsbild Rindelbach wieder attraktiver gestalten und am Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“ teilnehmen
 - 3 im Wannefeld den ersten Bauabschnitt zügig beginnen, um größere Baulücken zu vermeiden
 - 3 die Ortschaft nicht durch das groß geplante Baugebiet Wannefeld noch weiter auseinander ziehen, sondern lieber ein kleines Baugebiet an der Dankoltsweiler Straße oder am Ortseingang Richtung Eichkapelle planen
 - 3 in Rindelbach eine Metzgerei ansiedeln
 - 3 einen Dachverband gründen, der das Vereinsleben bündelt und koordiniert

➤ **Wir wollen die Geschwindigkeit von Pkw und Lkw in den Ortsdurchfahrten kontrollieren und an Gefahrenstellen begrenzen**

- Priorität
- 2 in Rindelbach eine Geschwindigkeitsbegrenzung einführen und regelmäßig kontrollieren
 - 2 den Schwerverkehr vom Sägewerk Aurnhammer, der bisher durch die gesamte Ortschaft geht, verlegen und direkt an die L 2220 anbinden
 - 3 einen neuen Straßenbelag in Teilen der Ortsdurchfahrt aufbringen
 - 3 in Eigenzell eine Geschwindigkeitsbegrenzung einführen wegen der Risse an Gebäuden und der Kapelle, da besonders die Langholzfahrer und andere Lkws zu schnell fahren

Rindelbach

➤ **Wir wollen die Schülerbeförderung an die Anforderungen anpassen und besonders nachmittags verbessern**

- Priorität
- 1 den örtlichen Schulbus- und Nahverkehr nach Erfordernissen verbessern
 - 3 eine Busverbindung Braune Hardt / Kellerhaus – Wannefeld – Rindelbach schaffen, so dass die Schüler nicht nur vormittags, sondern auch nachmittags mit dem Bus fahren können und nicht trotz Monatskarte (26 €) mit dem privaten Pkw gefahren werden müssen
 - 3 die Haltestelle Schule/Wannefeld regelmäßig anfahren (nicht nur morgens 6:48 h und nachmittags)
 - 3 die Buslinie bis in den Bereich Sandäcker verlängern zu einer Haltestelle Dankoltweilerstraße / Sandäckersiedlung
 - 3 eine Bushaltestelle am höchsten Punkt Rindelbachs, der Fischbachstraße, einrichten
 - 3 eine Bundesbahn-Haltestelle schaffen

➤ **Wir wollen zu besonderen Veranstaltungen in Ellwangen einen Pendelverkehr einrichten**

- Priorität
- 2 von Eigenzell einen Pendelverkehr zu den Heimattagen und anderen großen Festen anbieten
 - 2 eine Buslinie zu Veranstaltungen in Ellwangen - abends, samstags und sonntags - einrichten

➤ **Wir wollen die täglichen Wege der Kinder in den Ortsteilen sicherer machen**

- Priorität
- 2 den Spielplatz am Sportplatz für Kinder besser erreichbar machen, z.Zt. überquert der Rad- und Fußweg die Straße nach Stocken kurz vor dem Sportplatz, gerade dort fahren aber die PKW aus beiden Richtungen sehr schnell
 - 3 einen Zebrastreifen in Rindelbach einrichten, damit auch kleine Kinder die Straße sicher überqueren können
 - 3 Gehwege unterhalb der Schule einrichten, um die Gefahr für Schüler durch Busse in den engen Kurven zu mindern
 - 3 den Fuß- und Radweg zur Unterführung Kellerhaus – Braune Hardt in einem größeren Abstand zur Straße verlegen, da diese Stelle besonders für die Kinder auf ihrem täglichen Weg zur Schule und zum Kindergarten sehr gefährlich ist

➤ **Wir wollen die Spielplätze attraktiver, sicherer und altersgerecht gestalten**

- Priorität
- 1 in Eigenzell einen Bolzplatz mit Tor im Baugebiet Birklen einrichten - gemäß Bebauungsplan
 - 3 einen Kinderspielplatz im Schulbereich anlegen
 - 3 den Kinderspielplatz hinter dem Kindergarten verbessern
 - 3 den Spielplatz nicht so radikal ausschneiden, z.B. Baumstämme zum Balancieren lassen
 - 3 Betreuungsplätze auch für kleinere Kinder schaffen
 - 3 Kindergartenöffnungszeiten entsprechend den Wünschen der Mütter festlegen, verlängerte Öffnungszeiten berücksichtigen
 - 3 die Musikschule im Kindergarten integrieren (wie in vielen anderen Städten, z.B. Lauchheim), Freitag Nachmittag sind die Räume ungenutzt

➤ **Wir wollen Jugend-Treffpunkte in Eigenverantwortung der Jugendlichen und ihrer Eltern gestalten und betreiben**

- Priorität
- 3 die Spielplätze den kleinen Kindern vorbehalten, für jugendliche Fußballspieler Ausweichmöglichkeiten schaffen, z.B. einen Bolzplatz für die größeren Kinder der Sandäckersiedlung
 - 3 einen öffentlichen Jugendtreff (Raum) ermöglichen in der oberen und in der unteren Gemeinde, ggf. ein Bauwagengelände ausweisen/weiter erlauben

➤ **Wir wollen keinen Mobilfunkmast in Rindelbach errichten lassen**

- Priorität
- 1 keinen Mobilfunkmast in Rindelbach
 - 2 den Mobilfunkmast in ausreichend großer Entfernung zum Wohngebiet errichten

Röhlingen

➤ **Wir wollen die Lebensqualität in Röhlingen mit seinen Teilorten erhalten und verbessern**

- Priorität
- 1 die Ortsbilder aller Teilorte verschönern, die Dorfplätze neu gestalten
 - 2 die vorhandenen Grünflächen besser pflegen
 - 3 Hinweisschilder für Schule und Arzt aufstellen
 - 3 das ÖPNV-Angebot abends und in den Ferienzeiten verbessern
 - 3 den Platz am Feuerwehrhaus verschönern
 - 3 das Betreuungsangebot für Kindergarten- und Schulkinder während der Ferien ausbauen, bei Bedarf Ganztagesbetreuung anbieten
 - 3 den Altglas-Abfallcontainer aus der Kirchstraße entfernen

➤ **Wir wollen den Durchgangsverkehr reduzieren und verkehrsregelnde Maßnahmen einführen**

- Priorität
- 1 verkehrsberuhigende Maßnahmen einführen bis zum Bau der Umgehungsstraße
 - 2 einen Kreisverkehr beim Industriegebiet einrichten
 - 2 die Parkplatzsituation beim Friedhof verbessern
 - 2 eine Umgehungsstraße um Röhlingen herum bauen
 - 3 eine Radaranlage in der Ortsdurchfahrt installieren
 - 3 eine Fußgängerampel in Röhlingen anbringen
 - 3 mehr Parkplätze im Hallenbereich schaffen

➤ **Wir wollen die Sechtahalle sowie die Grund- und Hauptschule sanieren, vor allem den Sanitärbereiche**

- Priorität
- 1 die Sechtahalle sanieren: die Sanitäreinrichtungen umbauen, einen Getränke-Lagerraum und eine Garage für das DRK anbauen, die Glasbausteine entfernen
 - 1 die Sanitäreinrichtungen in der Grund- und Hauptschule sanieren
 - 3 den Bereich um die Sechtahalle neu gestalten

➤ **Wir wollen die Ortskerne umstrukturieren mit Wohnbebauung und Kleingewerbe, dabei die Baulücken schließen**

- Priorität
- 1 einen neuen Ortskern schaffen im Bereich der Sechtahalle und der „neuen Halle“, die alte untere Mühle einbeziehen und den Maibaum dort unten aufstellen
 - 2 angemessene Baugebiete in allen kleinen Ortsteilen für Ortsansässige ausweisen
 - 2 Bauplätze für Kleingewerbe schaffen
 - 3 Interessenten suchen für leerstehende Verkaufsflächen (alte Post, ehemaliger Blumenladen)
 - 3 neue Nutzung ermitteln für die ungenutzten Gebäude von landwirtschaftlichen Betrieben
 - 3 neuen Wohnraum in den Ortskernen schaffen
 - 3 Baulücken schließen
 - 3 langfristig Gewerbeflächen und Bauplätze bereit stellen

➤ **Wir wollen die Jugendlichen und die Neubürger in unseren Vereinen stärker verwurzeln**

- Priorität
- 2 Umsiedler, Ausländer und Neubürger besser integrieren

➤ **Wir wollen uns für den Erhalt der Schulen einsetzen**

- Priorität
- 2 die Schulförderung ausbauen, z.B. Einzelförderung im Bereich Multimedia (Computer)
 - 2 für die Hauptschule eine neue Konzeption erstellen
 - 3 die verlässliche Schule ausbauen

Röhlingen

➤ **Wir wollen die Denkmäler erhalten**

- Priorität
- 2 Sehenswürdigkeiten betonen und vermarkten
 - 2 Ortsplan aufstellen im Ort
 - 3 eine Begrüßungstafel aus Richtung Haisterhofen aufstellen
 - 3 Weltkulturerbe Limes im Ort besser präsentieren (für Tourismus)

➤ **Wir wollen die Vereine weiterhin unterstützen und die alten Traditionen pflegen**

- Priorität
- 2 die Vereine unterstützen
 - 2 logistische Unterstützung durch die Stadtverwaltung bei Maßnahmen in den Teilorten

➤ **Wir wollen im Teilort Röhlingen neue Gastronomiebetriebe ansiedeln und die bestehende Gastronomie verbessern**

- Priorität
- 2 nach Interessenten suchen für den Umbau der alten Lokale oder anderer Räumlichkeiten, z.B. eine Brauerei zur Verpachtung
 - 3 ein gutbürgerliches Gasthaus ansiedeln

Schrezheim

➤ **Wir wollen die Infrastruktur der Ortsentwicklung anpassen, z.B. die Einkaufsmöglichkeiten verbessern und weitere öffentliche Räumlichkeiten schaffen**

- Priorität
- 1 die Mehrzweckhalle sanieren und das Raumangebot erweitern
 - 1 Einkaufsmöglichkeiten für Grundnahrungsmittel mit Parkmöglichkeiten schaffen (Bäcker unbedingt erhalten, Metzgerei ansiedeln)
 - 1 Landwirtschaft und Handwerk fördern
 - 1 Eggenrot: das Dorfhaus renovieren und ausbauen
 - 2 Espachweiler: einen ordentlichen Spielplatz bauen
 - 3 Rotenbach: eine Betreuungsgruppe für Kleinkinder (0 - 3 Jahre) einrichten
 - 3 Rotenbach mit Lebensmittel- / Gemischtwarenladen-Mobil versorgen
 - 3 Rotenbach: für Ambulanzen vor Ort sorgen

➤ **Wir wollen die Verkehrssituation zukunftsorientiert verbessern**

- Priorität
- 1 die „grüne Variante“ wählen - eine Umgehungsstraße mit direkter Einmündung zur Bundesstraße bauen (zwischen Schrezheim und Schleifhäusle)
 - 2 den Unfallschwerpunkt Einmündung B290 beseitigen, evtl. Kreisverkehr einrichten
 - 2 Eggenrot: eine Ortsumgehung schaffen
 - 2 die schienengleichen Bahnübergänge beseitigen
 - 2 Eggenrot: Parkplätzen am Sportplatz und Dorfhaus schaffen
 - 2 die Ortsdurchfahrt sanieren und attraktiver gestalten
 - 3 einen Kreisel an der Kreuzung K3333 / B290 bauen
 - 3 einen Hubschrauberlandeplatz im Flächennutzungsplan ausweisen
 - 3 einen Shuttlebus für Eggenrot und entlegene Weiler einsetzen
 - 3 Rotenbach: die Busverbindung zwischen den einzelnen Ortsteilen und der Stadt verbessern

➤ **Wir wollen die vorhandenen touristischen Angebote und Naherholungsmöglichkeiten erweitern und besser bekannt machen**

- Priorität
- 1 Fayencestraße als Baumallee ausbauen verschönern mit Bänken und schöner Straßenbeleuchtung, dafür Paten für Pflege suchen
 - 2 Espachweiler: den Tourismus fördern, dazu den „Trampelpfad“ ausbauen
 - 2 eine Wanderkarte mit Hinweis auf Sehenswürdigkeiten, Besonderheiten und Gastronomie erstellen (Plan beispielsweise am Standort Lamm Schrezheim aufstellen)
 - 2 Espachweiler: die Wanderwege auf einem Plan einzeichnen, Routenlänge angeben
 - 2 Espachweiler: Wanderplan zum Mitnehmen anbieten
 - 3 Fayencemuseum einrichten bzw. damit verbundenen Rundweg ausschildern
 - 3 Rad- und Wanderwegen besser beschildern
 - 3 die Radkarte Ostalbkreis auf Richtigkeit überprüfen und ggf. korrigieren

Schrezheim

➤ **Wir wollen die Ortsbilder verschönern und Ortsmittelpunkte gestalten**

- Priorität
- 1 eine Ortsmitte auswählen und gestalten
 - 2 Eggenrot: ein bis zwei kleine Baugebiete (5 -10 Plätze) ausweisen
 - 2 den Bauschuttabladeplatz entfernen
 - 2 Eggenrot: einen Dorfmittelpunkt mit den Bürgern gestalten (Brunnen, Plätze, Parkplätze)
 - 2 der Briefkasten in Schrezheim an einem sinnvollerem Platz anbringen, beispielsweise neben dem öffentlichen Telefon und dem Feuerwehrdepot, denn dort kann man parken, zudem auf der richtigen Straßenseite denn Briefe werden beim Wegfahren aus Schrezheim eingeworfen
 - 3 vorhandene Baulücken beseitigen, bevor neue Wohngebiete erschlossen werden
 - 3 Eggenrot: eine Abrundungssatzung für die kleinen Ortschaften / Weiler beschließen
 - 3 Espachweiler: Neuler stärker in die geplanten Vorhaben einbeziehen
 - 3 Rotenbach: die einzelnen Ortsteile besser in die Stadt integrieren
 - 3 Eggenrot: Arbeitsplätze vor Ort schaffen

➤ **Wir wollen Verkehrswege und Plätze sicherer machen, etwa durch zusätzliche Beleuchtung und Pflege**

- Priorität
- 2 einen Zebrastreifen am Kreisverkehr für die Schulkinder von der neuen Siedlung (Bann) schaffen
 - 2 eine Kelle an der Bushaltestelle Glassägmühle Richtung Ellwangen anbringen
 - 2 den Klosterweg räumen, vor allem den Wirtschaftsbereich und den Fußgängerweg zur Kegelbahn, wenigstens am Nachmittag
 - 2 Parkplatzsituation am Kindergarten verbessern
 - 3 die Straßen durchgehend beleuchten
 - 3 Espachweiler: Energiesparlampen wie in Adlersteige verwenden

➤ **Wir wollen Schrezheim mit den Teilorten auf der Homepage der Stadt Ellwangen ständig aktuell präsentieren**

- Priorität
- 2 die Präsentation Schrezheim ins Internet einstellen unter www.ellwangen/ortschaften.de
 - 3 die Pflege der Homepage der Ortschaft Schrezheim besser mit der EDV der Stadtverwaltung abstimmen